

Stromkonzessionen erhalten

[09.01.2013] Für den Betrieb der Stromnetze in den Kommunen Lollar, Biebertal und Lahnau sind in den kommenden zwanzig Jahren die Stadtwerke Gießen (SWG) zuständig. Bisheriger Konzessionspartner war das Unternehmen Eon Mitte.

Die Stadt Lollar sowie die Gemeinden Biebertal und Lahnau haben mit den Stadtwerken Gießen (SWG) für die kommenden zwanzig Jahre einen Wegenutzungsvertrag für das Stromnetz unterzeichnet. Die Kommunen im hessischen Regierungsbezirk Gießen haben sich damit gegen die weitere Zusammenarbeit mit dem bisherigen Konzessionspartner Eon Mitte entschieden. Ausschlaggebend hierfür sei unter anderem gewesen, künftig einen regional verwurzelten Partner an der Seite zu haben. Reinhard Paul von den Stadtwerken Gießen erklärt: „Gerade im Hinblick auf die neuen Anforderungen, welche die Energiewende an die Verteilnetze stellt, hat eine funktionierende und enge Zusammenarbeit große Bedeutung.“ Zur Übernahme der Stromnetze in den drei Kommunen treten die SWG nach eigenen Angaben nun in Verhandlungen mit dem derzeitigen Eigentümer Eon Mitte. Parallel bestehe für Lollar, Biebertal und Lahnau die Option, eine Netzgesellschaft mit den Stadtwerken zu gründen und einen Anteil von bis zu 49 Prozent am Netz auf ihrem Gebiet zu erwerben. Über die Ausgestaltung dieser Option wollen die drei Kommunen und die Stadtwerke Gießen bereits im Februar dieses Jahres Gespräche führen.

(bs)

Stichwörter: Rekommunalisierung, Biebertal, Lahnau, Lollar, Stadtwerke Gießen